
Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Jahresergebnis/Jahresgeschäftsbericht
31.03.2016

Die BTV legt ihre Bilanz für 2015 vor. Das außergewöhnliche Ergebnis basiert einerseits auf ihrem grundsoliden Kundengeschäft in Österreich, Süddeutschland, der Schweiz und Norditalien. Und andererseits auf dem teilweisen Verkauf der im Eigenstand gehaltenen Wertpapiere. Mit der Neuorganisation ihres Wertpapiereigenstands durch die Realisierung stiller Reserven stärkte die BTV ihre Eigenmittelausstattung nachhaltig. Zudem platzierte die Bank 2015 erfolgreich eine Kapitalerhöhung. Mit diesen Maßnahmen stieg die harte Kernkapitalquote auf 15,18 %. Parallel zum Kernkapital stieg das Eigenkapital der Bank mit 1,15 Mrd. Euro auf den bisher höchsten Wert.

Eine starke Wirkung hatte der Wertpapier-Verkauf auch auf das Ergebnis der Bank. Der Jahresüberschuss vor Steuern konnte gleich um +87,3 % auf 172,5 Mio. Euro gesteigert werden. Der Konzernjahresüberschuss (nach Steuern) erhöhte sich um +79,8 % auf 138,7 Mio. Euro. "Rein aus dem Kundengeschäft lässt sich ein solches Top-Ergebnis natürlich nicht erzielen. Die Zinsen verharren noch immer in einem historischen Tief und die Belastungen für Banken - Eigenkapitalvorschriften, Abgaben und Steuern - haben weiter zugenommen. Dieses Umfeld verlangt nach einer klaren Strategie und einer vollen Konzentration auf den Kundennutzen", folgert Burtscher. Die Innovationskraft der heimischen Betriebe mit nachhaltigen Investitionen zu unterstützen, sieht die Bank als ihre ureigenste Aufgabe. So freut sich die BTV VIER LÄNDER BANK über eine Steigerung bei den Finanzierungen an Kunden auf insgesamt 6,56 Mrd. Euro - ein Plus in Höhe von +2,8 %. Bei den Exportfonds-Finanzierungen an Westösterreichs KMU ist die BTV die klare Nummer 1.

Treiber im Privatkundengeschäft war einmal mehr das BTV Vermögensmanagement. Entsprechend der hohen Kundennachfrage stieg der Provisionsüberschuss um +12,4 % auf 49,2 Mio. Euro. Zum 31.12.2015 betreute die BTV insgesamt 12,73 Mrd. Euro an Kundengeldern - so viele wie noch nie. Der Zinsüberschuss verringerte sich hingegen um -10,2 % auf 161,7 Mio. Euro. Der Rückgang erklärt sich ebenfalls mit dem Verkauf eines Großteils der im Eigenstand gehaltenen Wertpapiere sowie mit dem niedrigen Zinsniveau. Dieser Trend setzt sich auch 2016 fort. "Unser Zinsergebnis wird sich 2016 weiter verringern. Das ist der natürliche Effekt aus dem gesunkenen Zinsniveau sowie der Neuorganisation des Wertpapiereigenstands", erklärt der BTV Vorstandsvorsitzende.

Hinweis: 2014 angepasst an den geänderten Konsolidierungskreis.

KENNZAHLEN BTV	31.12.2015	31.12.2014*	Veränderung
Zinsüberschuss	161,7 Mio. Euro	180,1 Mio. Euro	-10,2 %
Risikovorsorgen im Kreditgeschäft	-15,7 Mio. Euro	-29,0 Mio. Euro	-45,8 %
Provisionsüberschuss	49,2 Mio. Euro	43,7 Mio. Euro	+12,4 %
Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten	72,6 Mio. Euro	1,7 Mio. Euro	>+100 %
Jahresüberschuss vor Steuern	172,5 Mio. Euro	92,1 Mio. Euro	+87,3 %
Konzernjahresüberschuss	138,7 Mio. Euro	77,2 Mio. Euro	+79,8 %
Bilanzsumme	9,43 Mrd. Euro	9,62 Mrd. Euro	-2,0 %
Finanzierungen an Kunden	6,56 Mrd. Euro	6,38 Mrd. Euro	+2,8 %
Primärmittel	7,0 Mrd. Euro	6,9 Mrd. Euro	+1,5 %
Betreute Kundengelder	12,73 Mrd. Euro	12,15 Mrd. Euro	+4,8 %
Eigenkapital	1,15 Mrd. Euro	1,02 Mrd. Euro	+12,2 %
Harte Kernkapitalquote	15,18 %	12,81 %	+2,37 %-Punkte

*2014 angepasst an den geänderten Konsolidierungskreis.

Rückfragehinweis:

Bank für Tirol und Vorarlberg AG
Mag. Barbara Riesner
Tel.: +43/(0)5 05 333-1403
barbara.riesner@btv.at

Emittent: Bank für Tirol und Vorarlberg AG
Stadtforum 1
A-6020 Innsbruck
Telefon: +43(0)5 05 333
FAX: +43(0)5 05 333- 1408
Email: btv@btv.at
WWW: www.btv.at
Branche: Banken
ISIN: AT0000625504
Indizes: WBI
Börsen: Amtlicher Handel: Wien
Sprache: Deutsch